IMMOBILIEN
INVESTMENT
AKADEMIE

DIE 7 GRÖßTEN FEHLER

die Immobilien-Anleger / Investoren immer wieder machen …

designierter Vorstand

IMMOBILIEN INVESTMENT AKADEMIE AG

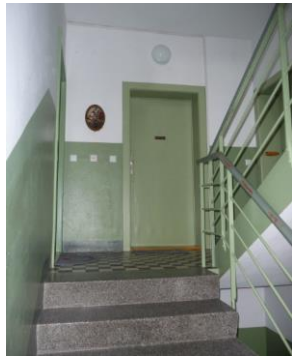
Jörg R. Winterlich

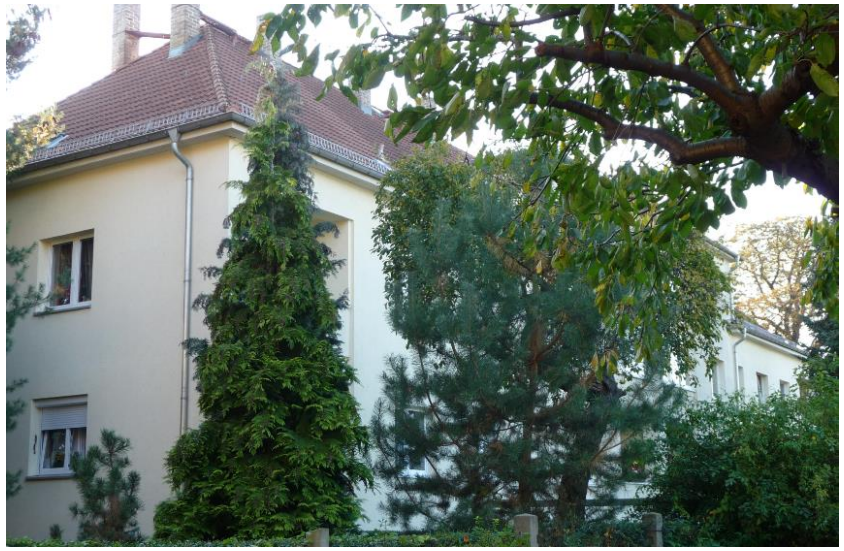
- Vorstandsvorsitz -

Michael Wiesendorf

- Vorstand -

GESAMT-REVIEW eines INVESTMENTS
14-Fam.-Haus in Dresden





Übersicht Entwicklung

A	günstiger Einkauf	510T€ statt 850T€ EK + NK
B	Optimierung / Aufwertung	Haus + 14 WE renoviert „Mieterschach“ + Dauerteam
C	Steuerstrategie	R&I 100% in Steuer sofort in V+V privat, 45% Rücklauf
D	Markt & Umfeld	einfach/mittel zu mittel/gut Markt 1:12-14 auf 1:18-22

Kaufpreis: 510.000.-

NK + Reno: 304.000.-

Summe: 814.000.- (685k)

op. CashFlow: 47.000.-

Eigenkap. 60.000.- / CoC ca. 78,33% p.a.

ca. Marktwert nachhaltig 1.500.000.-

ca. Marktwert aktuell 1.700.000.-

Miete ca: 72.000.- (7 €/m²)

Bewirtschaftung: 10.000.-

Zins Bank + Stiftung: 15.000.-

Kaufpreis: 510.000.-

NK + Renovierungen: 304.000.-

Investitionssumme: 814.000.-

Steuerrücklauf: 130.000.-

Überschuss / EBT 10 Jahre nach Steuer: 220.000.-

Gewinn = VK - EK + Steuerrücklauf + Earnings 10 Jahre n.S. = Summe Gewinn nach Steuer

nachhaltig → Marktwert 1.5 Mio ∑ Gewinn nach Steuer: 1,036 Mio

aktuell → Marktwert 1.7 Mio ∑ Gewinn nach Steuer: 1,236 Mio

Optionen nach 10 Jahren

Verkauft wird auf jeden Fall!

zuerst: Aufwertungsobjekt > dann: CashFlow-Objekt

Jahr 1-10: steuer-negativ > Jahr 11+: steuer-positiv

gut: hoher Steuertarif > gut: niedriger Steuertarif

Die Frage steht: interner oder externer Verkauf?

abhängig von Preis und Strategie

Optionen nach 10 Jahren

A	Verkauf an extern	bei passender Offerte ggf. auch im Bundle an Fond
B	Verkauf intern an vermögensverwaltende GmbH	Steuersatz 15% operativ Steuersatz 15%-30% Verkauf höhere Abschreibungsbasis
C	Verkauf intern an Familienstiftung	Steuersatz 15% operativ Steuersatz 15%-0% Verkauf höhere Abschreibungsbasis Vermögenssicherung

klass. ANLEGER	professioneller ANLEGER / INVESTOR
weniger versiert	inhaltlich versiert
sicherheitsorientiert	orientiert auf Chance
keine Risikoanalyse	Risikoanalyse explizit
bedingtes Verständnis	versteht die Immobilie
keine eigene Kalkulation	versteht die Kalkulation
meist wenig gerichtet	klar + zielgerichtet
eher Bauch / emotional	rationale Entscheidung
Einmal-/2-3 Käufe	dauerhaft Kauf/Verkauf

FEHLER #1

Immobilie nur als Grundstück / Gebäude betrachten

Lösung: IMMOBILIE = UNTERNEHEM

IMMOBILIE = UNTERNEHMEN

Jede Immobilie ist nichts anderes als die Spezialform eines Unternehmens …

Kunden	→	Mieter / Käufer
Mitarbeiter	→	Verwalter, Vermietungsmakler, Haumeister (intern / extern)…
Lieferanten	→	Energielieferanten, Handwerker

Ich kaufe eigentlich keine Häuser und keine Wohnungen. Ich sehe jede IMMOBILIE wie ein kleines UNTERNEHMEN.

Dieses gilt es weit über dem Durchschnitt PROFITABEL zu machen ! Und betrachten diese vor allem durch die betriebswirtschaftliche Brille.

Jörg Winterlich

FEHLER #2
Ohne geprüftes & qualifiziertes Zahlenwerk Entscheidungen treffen

Lösung: professionelle eigene Investment-Kalkulation & Analyse auf Finanzebene

Basis für Investment-Gewinne

A → günstiger Einkauf

B → Chancennutzung / Optimierung / Aufwertung

C → gute Steuerstrategie

D → hoher Verkauf ohne Druck

IMMOBILIEN INVESTMENT

INVESTMENT + ROI KALKULATION

ohne Berücksichtigung der Annuität

Objekt ***Musterstadt Musterstraße***

Szenario **STEP 3 a nach optimiertzen Zinsen**

blaue Zellen ausfüllen

TECHNISCHE OBJEKTDATEN

Fläche Wohnen + Balkone	315,00	m²
Fläche Gewerbeeinheiten	100,00	m²
Summe Fläche	415,00	m²
Anzahl Wohneinheiten	5	
Anzahl Gewerbeeinheiten	2	
Anzahl Stellplätzte	7	
Anzahl Garagen	1	
Fläche Grundstück	800,00	m²
1000´stel	1000,00	
Bodenrichtwert / m²	250 €	

STEUERDATEN

Abschreibungssatz / Jahr (abh. v. Baujahr)	2,00%
persönlicher Grenzsteuersatz	43%

Achtung: *Ermitteln Sie die o.g. Werte sehr sorgfältig!*
Kleine Korrekturen können einen erheblichen Einfluss
auf die Ergebnisse der Kalkulation haben !
Insb. die angenommene Inflation / Wertsteigerung sowie
der Marktmultiplikator sollten vorsichtig angesetzt werden!
Erstellen Sie für verschiedene Varianten mehrere Szenarien!
Diese Kalkulation ersetzt NICHT kritisches Denken
und eine Plausibilitätsprüfung Ihrer Annahmen.

MARKT+OBJEKT-ANNAHMEN

nachhaltiger (!) Marktmultiplikator Miete-Wert		18
Inflation (+) / Deflation (-) p.a. =		3,00%
Wirkung auf 4 Jahre =		12,55%
Wirkung auf 8 Jahre =		26,68%
Wirkung auf 10 Jahre =		34,39%
Mietpreisentwicklung nach	4 Jahre	12,55%
Mietpreisentwicklung nach	8 Jahre	12,55%
Mietanpassung oberhalb Inflation 4 Jahre		0,00%
Mietanpassung oberhalb Inflation 8 Jahre		0,00%

WERTE FÜR INVEST + FINA + OPERATIONS

INVESTMENT

KAUFPREIS			
Kaufpreis Wohnen	+	625.000 €	
Kaufpreis Gewerbe	+	250.000 €	
Kaufpreis Stellplätze/TG	+	- €	
Kaufpreis Sonstiges	+	- €	
KAUFPREIS GESAMT	=	**875.000 €**	
KAUF-NEBENKOSTEN			
Makler-Provision	+	52.063 €	5,95%
NK Notar	+	13.125 €	1,50%
GE-Steuer	+	30.625 €	3,50%
Grundbuchamt	+	4.375 €	0,50%
Ämter / Behörden	+	500	
Rechtsanwalt / Gutachter	+	800	
Sonstiges	+	0	
SUMME NEBENKOSTEN	=	**101.488 €**	
OBJEKTAUFWERTUNG			
DG-Fertigausbau	+	39.000 €	
Renovierung / Instandset.	+	10.000 €	
Gutachter, Projektsteuerer	+	500 €	
Überbrückungskosten	+	0 €	
4 neue STP	+	4.000 €	
SUMME AUFWERTUNG	=	**53.500 €**	
INVESTMENT GESAMT	=	**1.029.988 €**	

FINANZIERUNG

KREDIT 1		**KREDIT 1**	**KREDIT 4**
Bruttobetrag	+	600.000 €	35.100 €
Abschlusskosten	-	6.000 €	351 €
Nettobetrag	=	**594.000 €**	**34.749 €**
Zins netto		2,00%	4,00%
Tilgung		2,00%	4,00%
KREDIT 2		**KREDIT 2**	**KREDIT 5**
Bruttobetrag	+	200.000 €	- €
Abschlusskosten	-	2.000 €	- €
Nettobetrag	=	**198.000 €**	**- €**
Zins netto		2,50%	0,00%
Tilgung		2,00%	0,00%
KREDIT 3		**KREDIT 3**	**KREDIT 6**
Bruttobetrag	+	20.000 €	- €
Abschlusskosten	-	- €	- €
Nettobetrag	=	**20.000 €**	**- €**
Zins netto		5,00%	0,00%
Tilgung		5,00%	0,00%
Summe Kredit 1-6 Netto	+	**846.749 €**	
EIGENKAPITAL	+	**183.239 €**	
FINANZIERUNG GESAMT	=	**1.029.988 €**	

OPERATIONS

MIETEINNAHMEN / JAHR			
Kaltmiete Wohnungen	+	38.540 €	10,20 €
Kaltmiete Gewerbe o MwSt.	+	16.200 €	13,50 €
Kaltmiete Stellplätze	+	2.400 €	
Kaltmiete Sonstiges	+	720 €	
KALTMIETE GESAMT / JAHR	=	**57.860 €**	
BETRIEBSKOSTEN / JAHR			
Immo-Verwaltung	+	2.520 €	30,00 €
Instandhaltung Substanz	+	3.735 €	9,00 €
kalk. Mietausfall + Court.	+	2.314 €	4,00%
Summe BETRIEBSKOSTEN	=	**8.569 €**	
ZINSZAHLUNGEN / Jahr 1 (ohne Annuität)			
Zins Kredit 1 / 4	+	12.000 €	1.404 €
Zins Kredit 2 / 5	+	5.000 €	- €
Zins Kredit 3 / 6	+	1.000 €	- €
Summe ZINSZAHLUNGEN	=	**19.404 €**	
TILGUNG Jahr 1 (ohne Annuität)			
Tilgung 1 / 4	+	12.000 €	1.404 €
Tilgung 2 / 5	+	4.000 €	- €
Tilgung 3 / 6	+	1.000 €	- €
Summe	=	**18.404 €**	
OPERATIV (nach Tilgung)	=	**11.483 €**	
OPERATIV (vor Tilgung)	=	**29.887 €**	

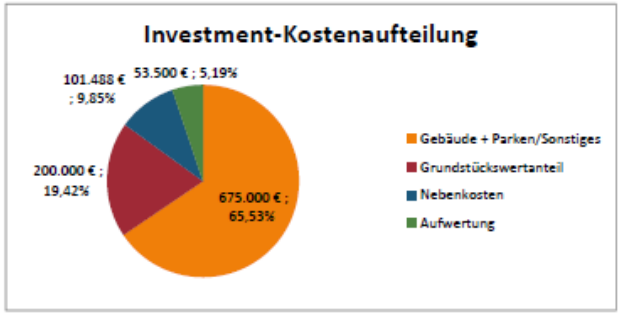
Copyright: Jörg Winterlich / www.immobilien-Investment-Training.de

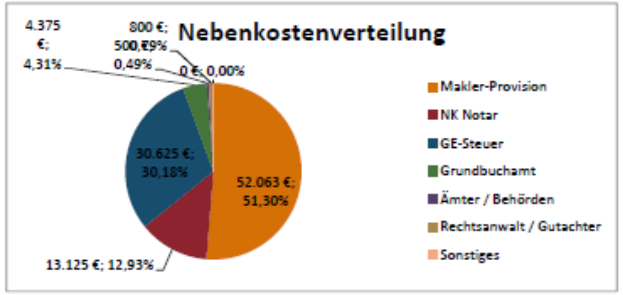
Eine Haftung oder Garantie / Gewährleitung jeglicher Art gilt als ausgeschlossen.

KENNZAHLEN I

KAUFPREISAUFTEILUNG

Gesamtinvestment	1.029.988 €	100,00%	NK-Aufteilung
Gebäude + Parken/Sonstiges	675.000 €	65,53%	77,14%
Grundstückswertanteil	200.000 €	19,42%	22,86%
Nebenkosten	101.488 €	9,85%	100,00%
Aufwertung	53.500 €	5,19%	





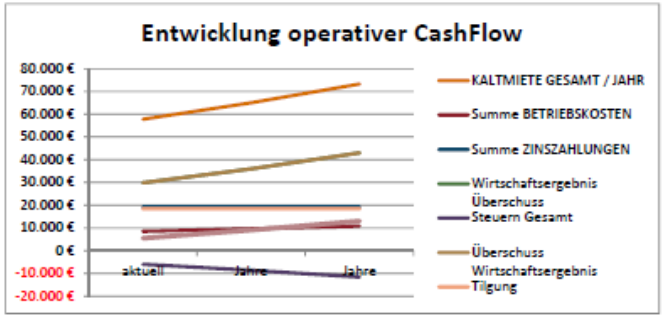
CASHFLOW FROM OPERATIONS

WIRTSCHAFTSERGEBNIS		aktuell	Jahre	Jahre
Kostensatz gegenüber "aktuell"			112,55%	126,68%
KALTMIETE GESAMT / JAHR	=	57.860 €	65.122 €	73.295 €
Summe BETRIEBSKOSTEN	-	8.569 €	9.645 €	10.855 €
Summe ZINSZAHLUNGEN	-	19.404 €	19.404 €	19.404 €
Wirtschaftsergebnis Überschuss	=	**29.887 €**	**36.073 €**	**43.036 €**

ABSCHREIBUNG / JAHR	2,00% *	806.790 € =	**16.136 €**	

STEUERN		aktuell	Jahre	Jahre
Steuersatz		43%	43%	43%
Wirtschaftsergebnis Überschuss		29.887 €	36.073 €	43.036 €
Steuern auf operativen Überschuss	-	**12.851 €**	**15.511 €**	**18.505 €**
Abschreibungsbetrag auf Objekt		16.136 €	16.136 €	16.136 €
Steuererstattung auf Abschreibung	+	**6.938 €**	**6.938 €**	**6.938 €**
Steuern Gesamt	=	**-5.913 €**	**-8.573 €**	**-11.567 €**

Überschuss Wirtschaftsergebnis	+	29.887 €	36.073 €	43.036 €
Steuern Gesamt	-	5.913 €	8.573 €	11.567 €
Überschuss nach Steuer vor Tilgung	=	**23.974 €**	**27.500 €**	**31.469 €**
Tilgung	-	18.404 €	18.404 €	18.404 €
Cash-Überschuß nach Steuer + Tilgung	=	**5.570 €**	**9.096 €**	**13.065 €**



Copyright: Jörg Winterlich / www.immobilien-Investment-Training.de

Eine Haftung oder Garantie / Gewährleitung jeglicher Art gilt als ausgeschlossen.

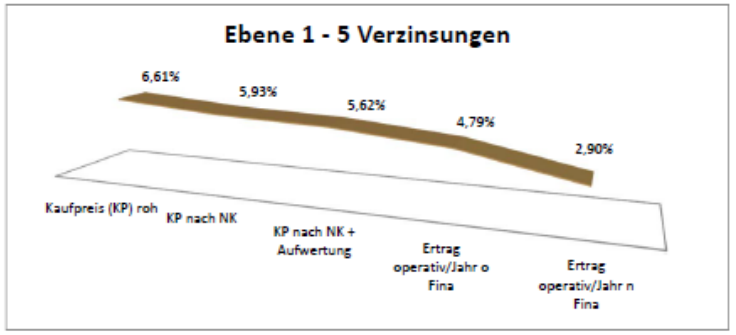
KENNZAHLEN II

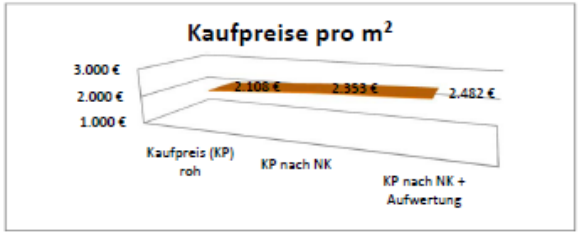
FAKTOREN / ZINS KAUFPREIS + BETRIEB

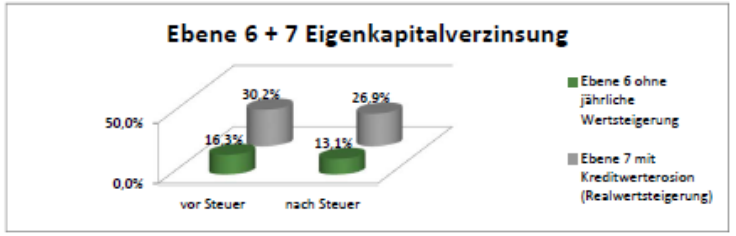
FAKTOREN	Ebene	Gesamt	pro m²	Faktor	Zins
Kaufpreis (KP) roh	1	875.000 €	2.108 €	15,12	6,61%
KP nach NK	2	976.488 €	2.353 €	16,88	5,93%
KP nach NK + Aufwertung	3	1.029.988 €	2.482 €	17,80	5,62%
Ertrag operativ/Jahr o Fina	4	49.291 €	119 €	20,90	4,79%
Ertrag operativ/Jahr n Fina	5	29.887 €	72 €	34,46	2,90%

CASH ON CASH / Eigenkapitalverzinsung	aktuell
Eigenkapital	183.239 €
Kreditwerterosion / Jahr	25.402 €
Überschuss Wirtschaftsergebnis	29.887 €
Überschuss nach Steuer	23.974 €

CASH ON CASH - Eigenkapitalverzinsung - Jahr 1		vor Steuer	nach Steuer
Ebene 6	ohne jährliche Wertsteigerung	16,3%	13,1%
Ebene 7	mit Kreditwerterosion (Realwertsteigerung)	30,2%	26,9%







GEWINN-EXIT-PROJEKTION 10 Jahre

VK in 10 Jahren - ohne Mietsteigerung			18 Marktfaktor	
Gewinn VK-EK	1.041.480 € -	1.029.988 €	11.493 €	steuerfrei nach 10 J.
Gewinn operativ versteuert			239.738 €	ohne Mietsteigerung
Summe Gewinne VK + Miete			**251.230 €**	ohne Mietsteigerung

VK in 10 Jahren nach 2 Mietanpassungen			18 Marktfaktor	
Gewinn VK-EK	1.319.316 €	1.029.988 €	289.328 €	steuerfrei nach 10 J.
Gewinn operativ versteuert			268.833 €	mit Mietsteigerung
Summe Gewinne VK + Miete			**558.161 €**	mit Mietsteigerung

251.230 €	137%	erwarteter gewichteter Gewinn in 10 Jahren - 50% / 50% =	404.696 €	220,86%	558.161 €	305%
186.939 €	102%	Barwert dieses erwarteten Gewinns heute	301.131 €	164,34%	415.324 €	227%

Copyright: Jörg Winterlich / www.immobilien-Investment-Training.de

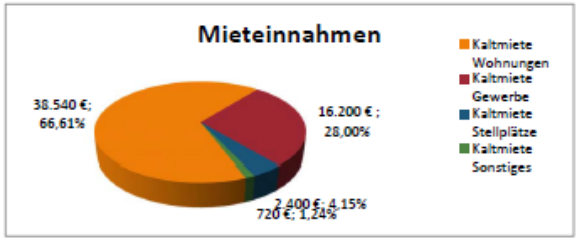
Eine Haftung oder Garantie / Gewährleitung jeglicher Art gilt als ausgeschlossen.

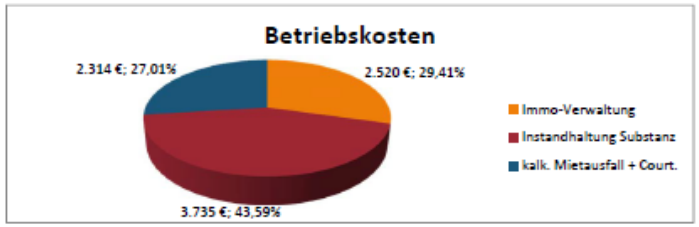
KENNZAHLEN III

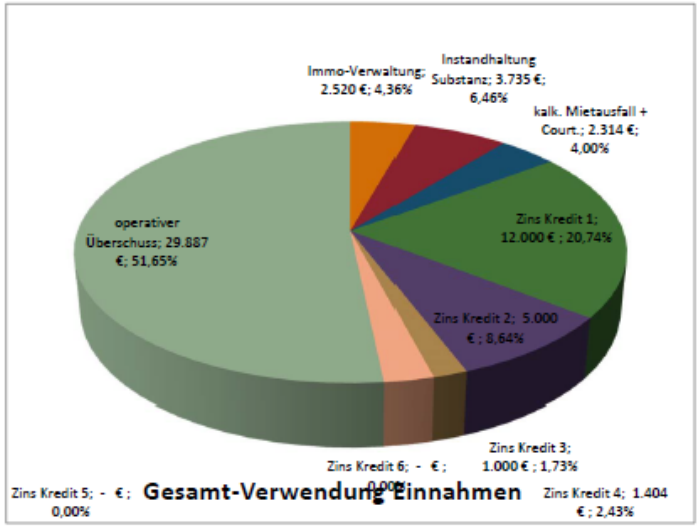
AUSWERTUNG OPERATIV

MIETEINNAHMEN / JAHR	Betrag	Anteil
Kaltmiete Wohnungen	38.540 €	66,61%
Kaltmiete Gewerbe	16.200 €	28,00%
Kaltmiete Stellplätze	2.400 €	4,15%
Kaltmiete Sonstiges	720 €	1,24%
KALTMIETE GESAMT / JAHR	**57.860 €**	**100,00%**

BETRIEBSKOSTEN / JAHR	Betrag	Anteil BK	Anteil BZ	Anteil E
Immo-Verwaltung	2.520 €	29,41%	9,01%	4,36%
Instandhaltung Substanz	3.735 €	43,59%	13,35%	6,46%
kalk. Mietausfall + Court.	2.314 €	27,01%	8,27%	4,00%
Summe BETRIEBSKOSTEN	**8.569 €**	**100,00%**	**30,63%**	**14,81%**
ILUNGEN / Jahr 1 (ohne Annuität)	**Betrag**	**Anteil Zins**		
Zins Kredit 1	12.000 €	61,84%	42,90%	20,74%
Zins Kredit 2	5.000 €	25,77%	17,87%	8,64%
Zins Kredit 3	1.000 €	5,15%	3,57%	1,73%
Zins Kredit 4	1.404 €	7,24%	5,02%	2,43%
Zins Kredit 5	- €	0,00%	0,00%	0,00%
Zins Kredit 6	- €	0,00%	0,00%	0,00%
Summe ZINSZAHLUNGEN	**19.404 €**	**100,00%**	**69,37%**	**33,54%**
Betriebskosten + Zinsen	**27.973 €**		**100,00%**	
operativer Überschuss	**29.887 €**			**51,65%**
Summe Einnahmen	**57.860 €**			**100,00%**







Copyright: Jörg Winterlich / www.immobilien-Investment-Training.de

Eine Haftung oder Garantie / Gewährleitung jeglicher Art gilt als ausgeschlossen.

Fehler #3
Rein auf steigende Märkte hoffen …

Lösung: aktiv Wertschöpfung betreiben & Geld verdienen / CashFlow erhöhen

Investment-Entwicklung / Beispiel

STEP 0	Einkauf
STEP 1	E/A-Optimierung / Aufwertung
STEP 2	DG-Fertig-Ausbau
STEP 3	zus. Stellplätze

Investment-Entwicklung / Beispiel

op. CF vor Tilgung / CF nach Steuer + Tilgung /
Summe Gewinn 10 Jahre Miete + VK

STEP 0	-7.560.- / -4.216.- / 64.680.-
STEP 1	-1.608.-/ -823.- / 205.768.-
STEP 2	+2.665.- / +1.290.- / 348.560.-
STEP 3	+3.587.- / +1.880.- / 365.501.-

FEHLER #4

Einfach „kaufen“ ohne Steuerstrukturen vorher zu überlegen …

Lösung: verschiedene Käuferstrukturen & Rechtsformen & Steuerstrategien kennen

Matratzen Outlet
EINGANG
SSV BEIM HERSTELLER!
369,-
199,-

Steuerliche Einordnung ?

Kosten > 15% (hier ca. 30%)

erlaubte R&I Jahr 1-3 max. 15%

80.000 Euro zus. Anschaffungskosten Afa 2% / 2,5%
Vs. 80.000 Euro Abschreibung 100%

3-EBENEN-BETRACHTUNGSMODELL

Rechts-Ebene

Real-Ebene / Objekt

Steuer-Ebene

51
17
15

3-EBENEN-CASHFLOW-MODELL

Objekt-Ebene

10 Jahre Festzins
2% Zins
3% Tilgung

Finanzierungs-Ebene

Variabel / abgesichert
1% Marge
2% Tilgung

Privat V+V
45%

Steuer-Ebene

vv-GmbH
15%

Steuerliche Eigentümer-Betrachtung

I = privates Eigentum > Einkommensart V+V
II = privates Eigentum > Einkunftsart Gewerblich
III = Kapitalgesellschaft > per Definition Gewerblich
IV = Kapitalgesellschaft > vermögensverwaltend (erw. Kürzung)
V = Stiftung (eigennützig / Familien-St. / U-Beteiligungs-St.)

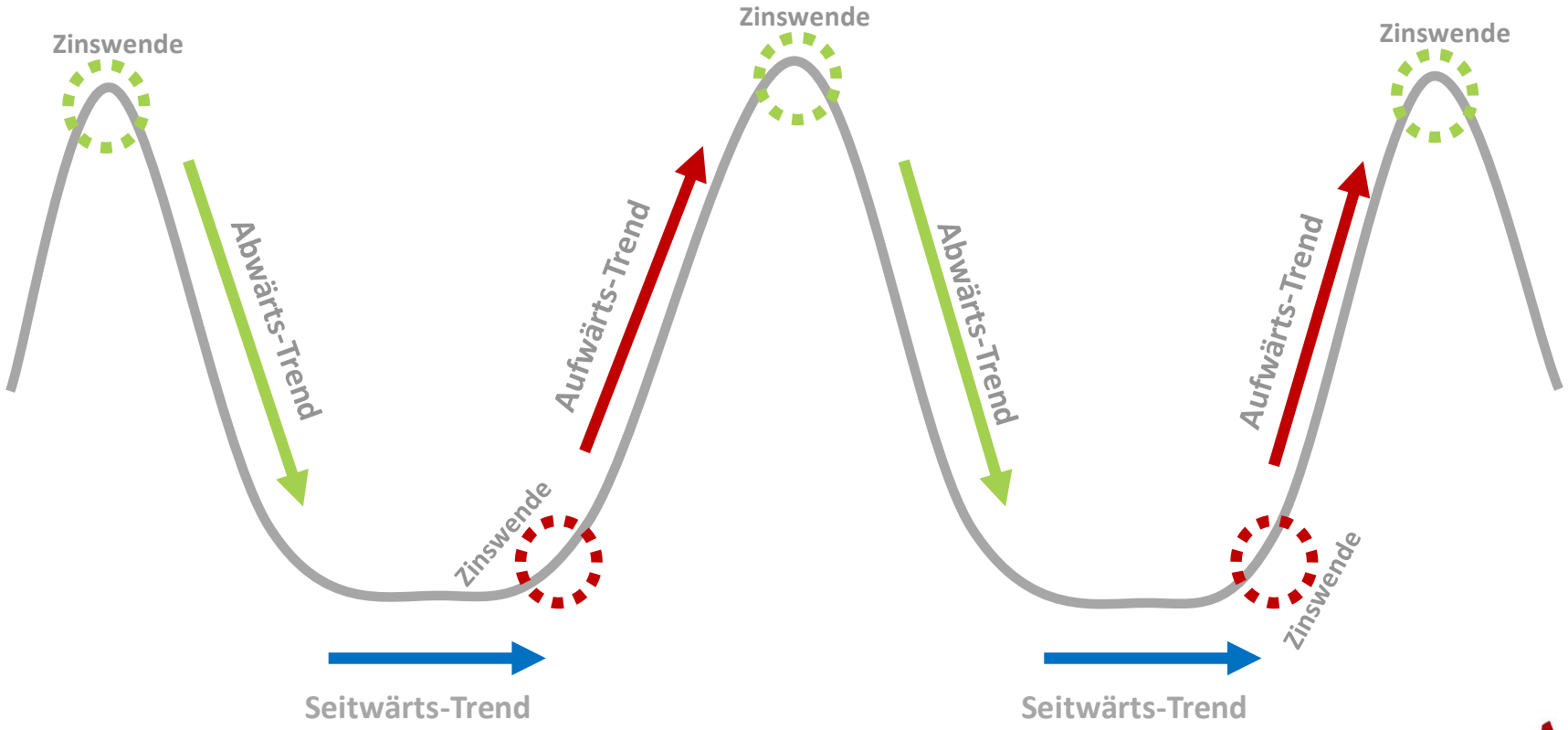
Operative Steuer: 45% / 50+% / 30% / 15%
EXIT-Steuer: 45% / 50+% / 30% / 15% / 0%

Kriterien: Objekttyp / Objekt-Lebensphase / Einkaufspreis / op. CF / Potentiale / persönlich Strategie / Absicherung

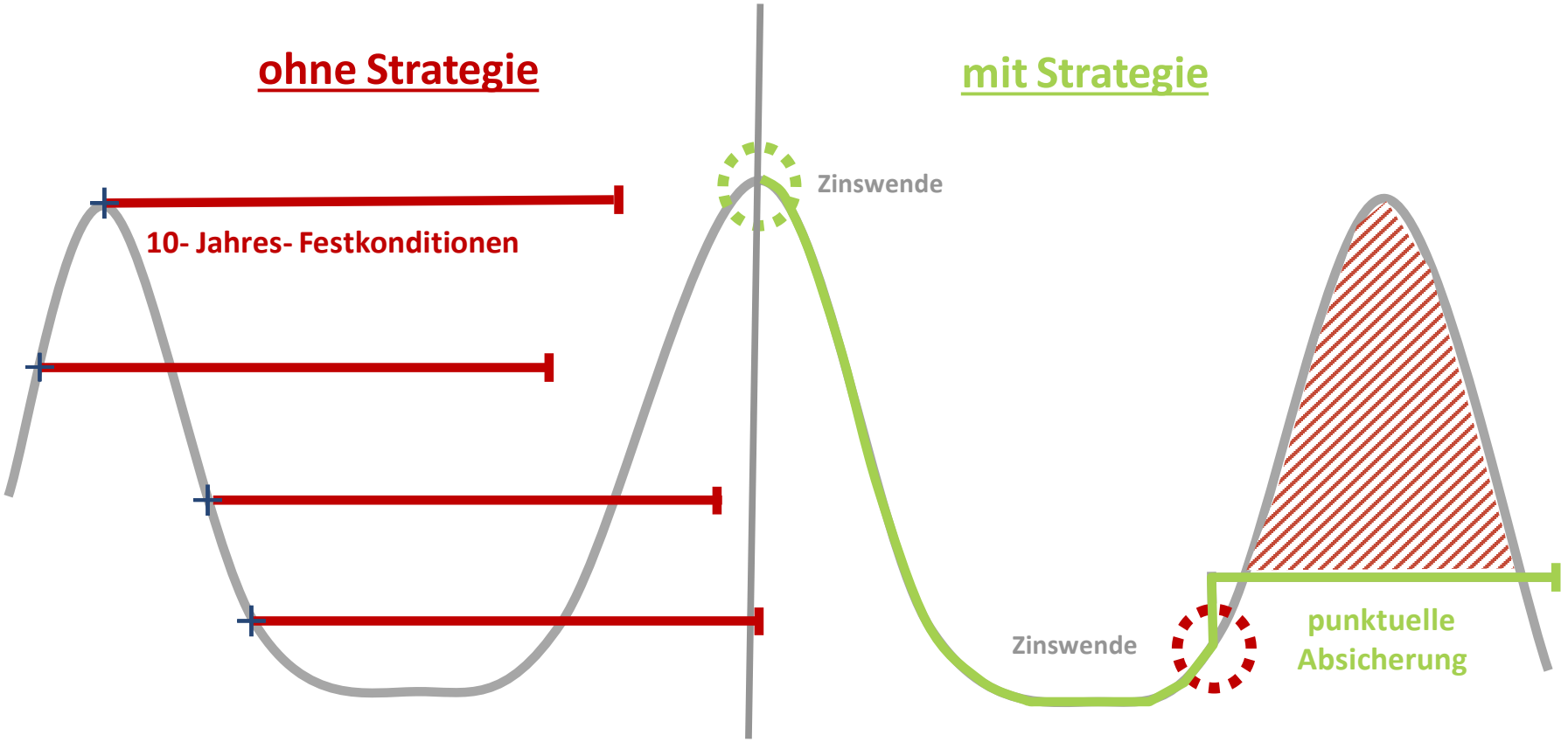
Fehler #5

Festzins (Fesselzins-) Finanzierung 10 Jahre von der Bank verkaufen lassen

Lösung: FLEXIBILITÄT mit „VARIABLER“ abgesicherter Finanzierung

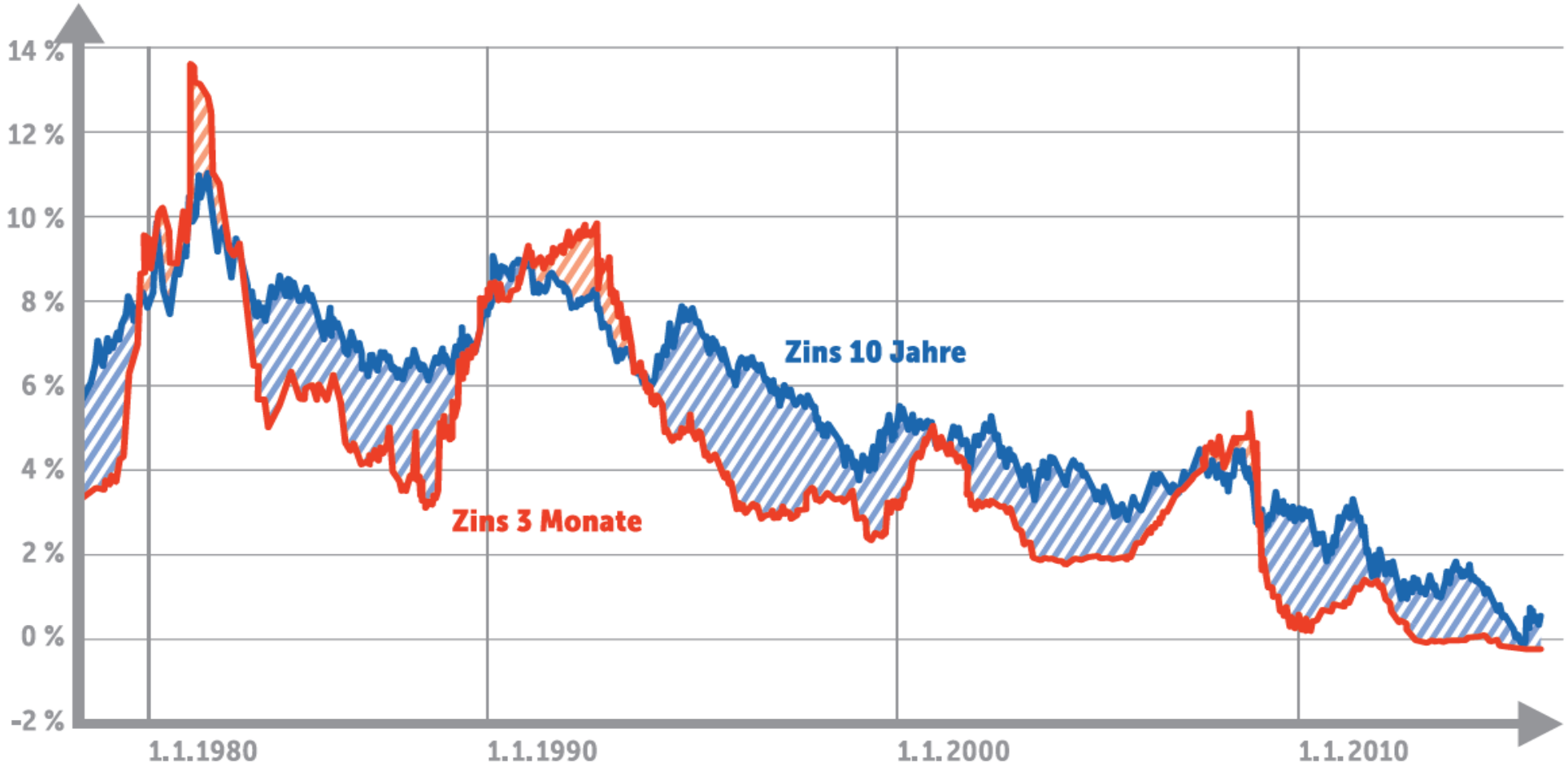


Neuwirth Finance
Finanzieren mit System

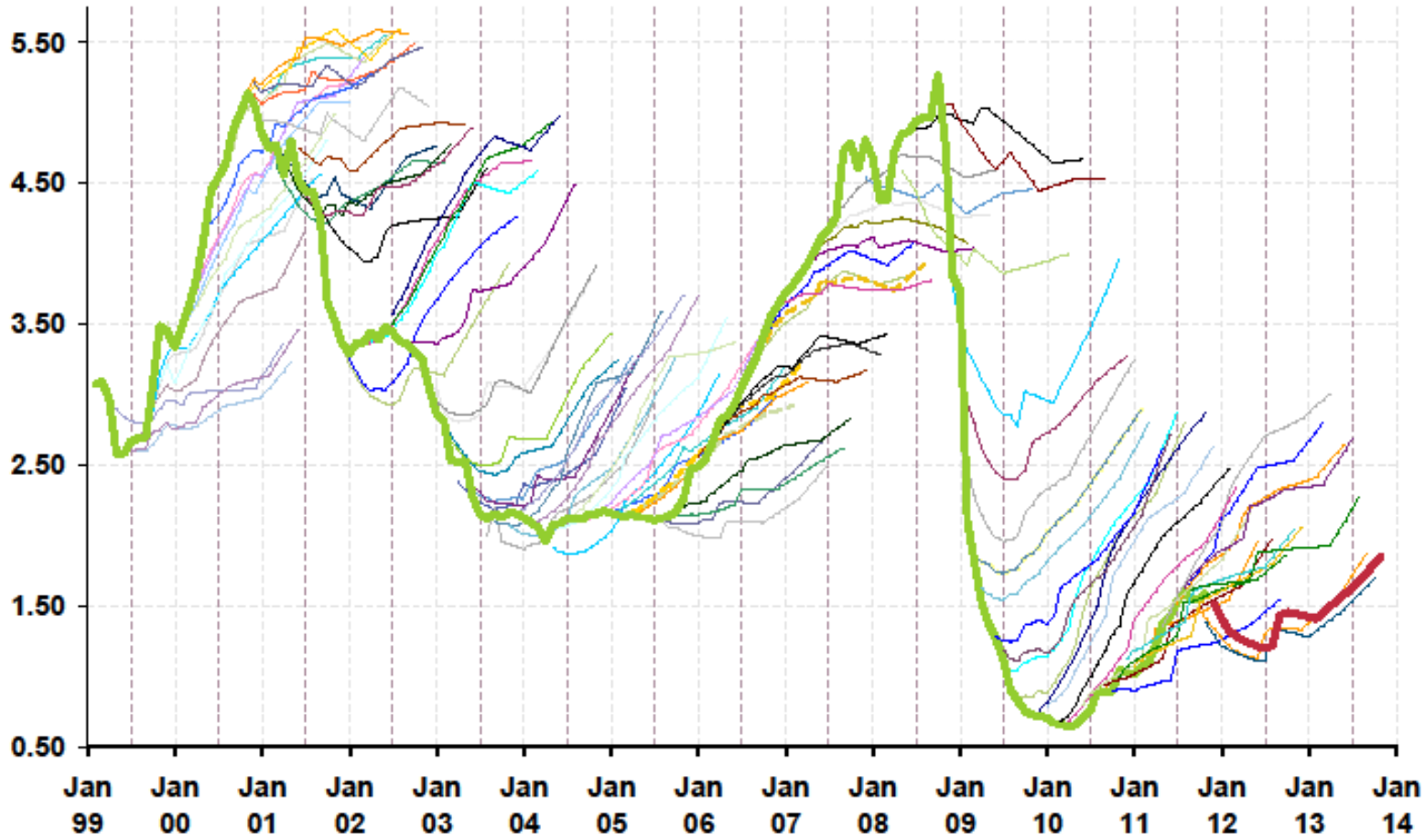


Fazit: Finanzieren Sie flexibel und kaufen Sie Sicherheit nur bei Bedarf!

Neuwirth Finance
Finanzieren mit System


14 %
12 %
10 %
8 %
6 %
4 %
2 %
0 %
-2 %
Zins 10 Jahre
Zins 3 Monate
1.1.1980
1.1.1990
1.1.2000
1.1.2010

Historischer 3-Monats-EURIBOR im Vergleich zu historischen 3-Monats-Forwardsätzen



Quelle: http://www.bloomberg.com/

FEHLER #6

Pauschale Einschätzung „aus Erfahrung“

Lösung: SWOT-Analyse für Immobilien-Investments

IST-Analyse

S = Stärken

W = Schwächen

O = Chancen

T = Risiken

Zukunft / Entwicklung

114 | Jahrbuch der Immobilienwirtschaft 2012

Die SWOT-Analyse für Investment-Immobilien

Von Jörg Winterlich

Möchte ein Profi-Anleger oder Investor eine Immobilie erwerben, steht die Frage, wie er dieses Investment am sinnvollsten recherchiert und bewertet und dann eine fundierte Entscheidung trifft. Selbst bei guten Erfahrungswerten und Detailkenntnis sieht man sich immer wieder neuen Herausforderungen, denn Immobilien sind eine komplexe Sache und jeweils sehr individuell hinsichtlich des jeweiligen Objektes.

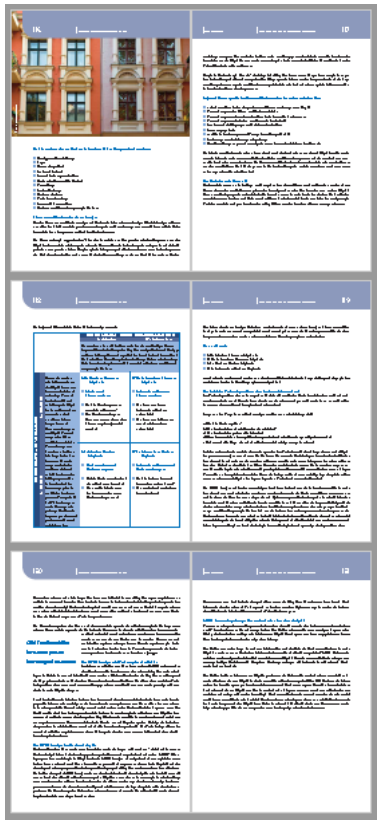
Ausgehend von der Sichtweise, dass jede Immobilie eigentlich ein kleines Unternehmen darstellt und dieses Unternehmen über Kunden, also den Mieter, sowie über Mitarbeiter, hier sind die Dienstleister gemeint, als auch über Lieferanten verschiedener Art (zum Beispiel Handwerker, Heizung, Gas-Wasser) verfügt, macht es Sinn, Immobilien mit den gleichen Werkzeugen zu untersuchen, die man auch im klassischen Unternehmensbereich benutzt. Eines der typischsten Werkzeuge für Unternehmensentscheidungen ist die SWOT-Analyse.

Eine SWOT-Analyse ist eine Stärken-Schwächen-Chancen-Risiken-Analyse und kann helfen, einerseits alle entscheidungsrelevanten Daten und Fakten aufzubereiten und zu beleuchten und andererseits daraus strategische Handlungsoptionen abzuleiten. Natürlich haben Immobilien im Vergleich zu klassischen Unternehmen einige Besonderheiten sowie Vor- und Nachteile. Zum Einen ist dies die feste Gebundenheit an einen ganz konkreten Standort mit den direkten Nachbarobjekten sowie die äußerst hohe Langlebigkeit und der nicht substituierbare Grundbedarf Wohnen.

Jörg Winterlich unterrichtet Unternehmer zu den Themen Immobilieninvestment und Geld. Er ist Inhaber und Geschäftsführer des „Immobilien Investment Clubs" und Autor vieler Fachartikel. Infos unter www.immobilien-investment-training.de

Konkrete Vorteile der Immobilie

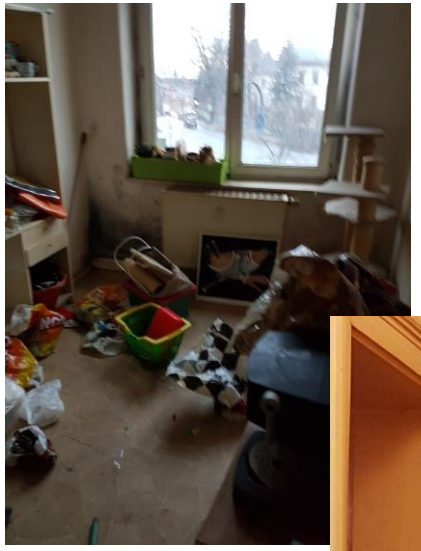
Zu den konkreten Vorteilen der Immobilie kann man generell die hohe Beleihbarkeit und Finanzierbarkeit zählen, die Nichtersetzbarkeit durch andere Wirtschaftsgüter als auch die sehr lange Entstehungszeit für neue Immobilien und die vergleichsweise langsamen Veränderungsprozesse am Markt.

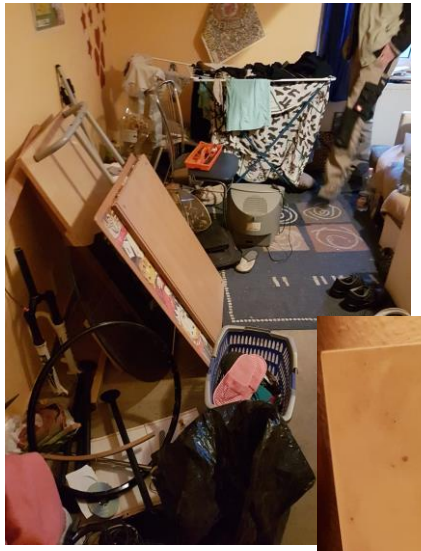


FEHLER #7

Problemmieter mit klassischer Vermietung über Makler / Verwalter ohne Vorgaben ins Objekt lassen…

Lösung: 5-Punkte-Mietercheck für Investoren als verbindliche Arbeitsgrundlage





Schaden: 16.000.- Euro

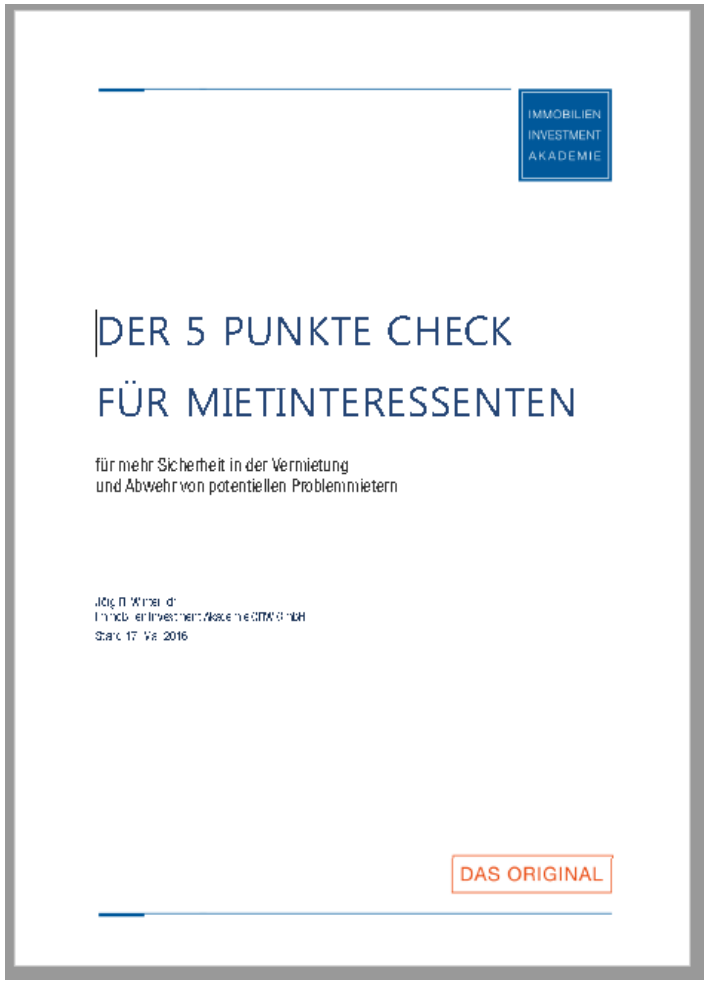
5-Punkte-Mietercheck

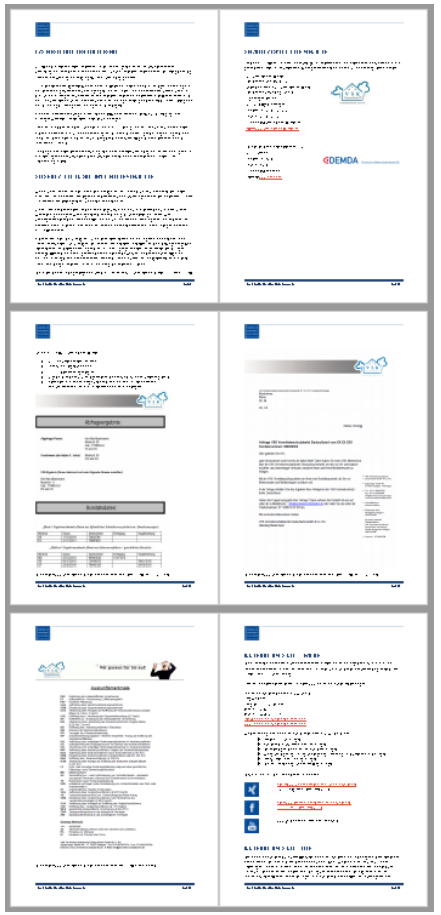
1.) Mieter-Fragebogen und Belegdokumente
2.) Mietschuldenfreiheitsbestätigung bzw. Mieterzeugnis
3.) telefonische Rückfrage beim Altvermieter > Fragetechnik entscheidend !
4.) Anfrage bei den Auskunfteien (idealerweise über Plattformen !)
5.) Anfrage bei Spezialauskunft für Vermieter (VSK, DEMDA)

Ziel: allseitiges Abklopfen von Informationen,
vorenthaltene oder Fake-Informationen + Widersprüche aufdecken.

Idealerweise wollen wir den potentiellen Problemmieter gar nicht erst in unser Objekt lassen, sondern durch eine gründliche Recherche vorher identifizieren!

Der 5-Punkte Mietercheck gilt verpflichtend für jede Vermietung!


IMMOBILIEN
INVESTMENT
AKADEMIE
DER 5 PUNKTE CHECK
FÜR MIETINTERESSENTEN
für mehr Sicherheit in der Vermietung
und Abwehr von potentiellen Problemmietern
DAS ORIGINAL



TIPPs & HINWEISE

Vor jeder neuen Immobilien-vermarktung sollte der Makler klären, ob es bereits ein gekündigtes Darlehn, einen ZV-Vermerk oder Zwangsverwaltungsvermerk gibt.

Das führt andernfalls zu eigenen hohe Aufwendungen für nichts und verärgert die potentiellen Käufer!

Vertiefung zum Vortrag

IMMOBILIEN
INVESTMENT
AKADEMIE

WISSENSPAKET

Fachartikel / Broschüren / Video

+

FACHBUCH

+

IMMOBILIEN
INVESTMENT
AKADEMIE

Professional 360 Grad

Masterkurs

Fazit auf der IIA-JAHRESKONFERENZ 2019

Prof. Hans-Werner Sinn / Jochen Möbert / Prof. Timo Leukefeld

Ihre Bewertung in den sozialen Medien
zum Vortrag der

IMMOBILIEN INVESTMENT AKADEMIE

auf dem

IMMOBILIENPROFI MEETING '19

Kopie Ihrer Bewertung per Email an uns
ip@immobilien-investment-akademie.de

> signiertes Buch (Wert 49,95)
wird Ihnen kostenfrei zugesendet

TRAININGS / SPECIALS DER AKADEMIE

>>> MASTERKURS: PROFESSIONAL 360 Grad <<<

ZWANSGSVERSTEIGERUNG - TEILUNGSVERSTEIGERUNG
FORDERUNGSKAUF – VORFELDEINKAUF

BANKEN – FINANZIERUNG – GELDBESCHAFFUNG

MONEY & BUSINESS PROFESSIONAL

STEUERSTRATEGIEN FÜR IMMOBILIEN-INVESTOREN

INVESTMENTS IN GEWERBEIMMOBILIEN

PLANEN – BAUEN – SANIEREN - OPTIMIEREN

EINKAUFEN – VERHANDELN – VERKAUFEN

RECHT UND GESETZ FÜR IMMOBILIEN-INVESTOREN

STIFTUNGEN UND IMMOBILIEN

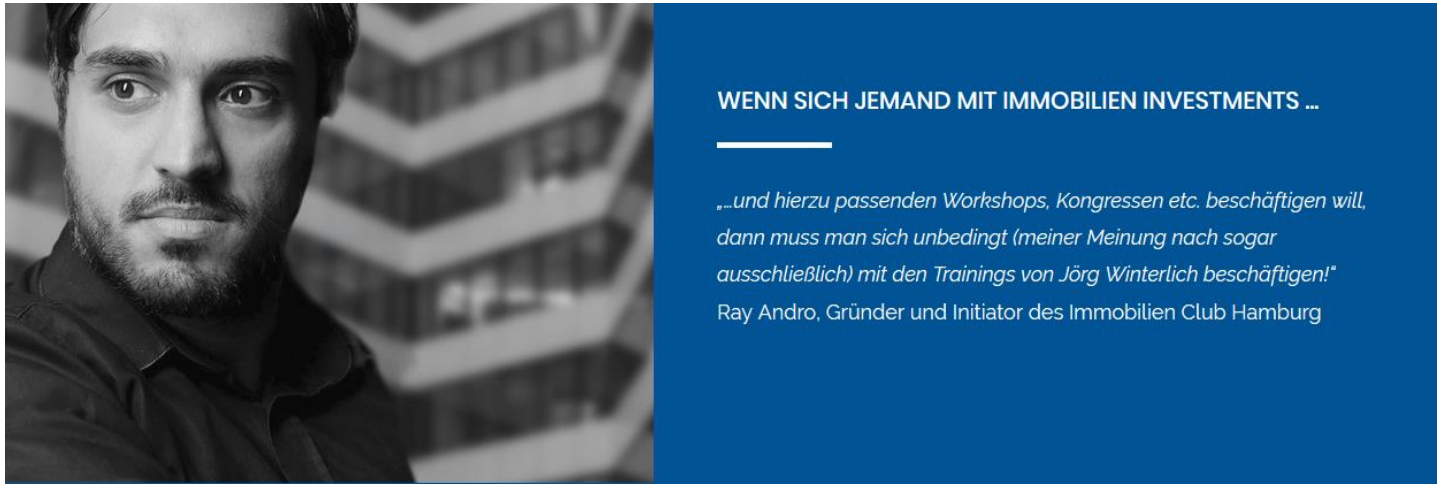
GEBÄUDETECHNIK – ENERGIEAUTARKIE – GESCHÄFTSMODELLE

SICHERHEIT – TECHNIK – DIGITALISIERUNG FÜR INVESTOREN UND UNTERNEHMER

Anerkannte Bildungseinrichtung: Teilnahmezertifikate mit **MaBV**-Bildungsnachweis

Masterkurs PROFESSIONAL 360 Grad

IMMOBILIEN
INVESTMENT
AKADEMIE



Teilnahmezertifikate mit **MaBV**-Bildungsnachweis

IMMOBILIEN
INVESTMENT
AKADEMIE

Herzlichen Dank!
Ihnen erfolgreiche Investments und gute Aufträge!